

Kollecker.

Johann

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1784

1AR (RSHA) X 983/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 207

Pk 207

PP Berlin - I 1 - KI 2 - 2210/64N

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date 3 Aug. 1964

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Kollecker, Johann es

Place of birth: Würzburg

Date of birth: 4.1.1910

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1268311

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Applications	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsaerztekammer	—	—
3. PK	✓	—	9. RWA	—	—	15. Party Census	—	—
4. SS Officers	✓	—	10. EWZ	—	—	16.	—	—
5. RUSHA	—	—	11. Kulturrkammer	—	—	17.	—	—
6. Other SS Records	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1941-42 für 3 Monate im RSHA

1936 - 1939 und 1941 - 1942 SD-Außenstelle in Königsberg, Salzburg u.
Wilhelmshaven

1) Nur offizielle Verläufe vorhanden - Fotokop. angef. -

2) Kref. Bt. 50 24/41 (SD)

V
26/8.64

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwanderamt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtL.	Eintritt in die SS: 1.10.36	280 009	Dienststellung	von	bis	h'amtL.
U'Stuf.	11.9.38	F. I. SD-	11.9.38		*	Eintritt in die Partei: 1.3.30	215 710				
O'Stuf.	20.4.39	Reichssicherh. Amt	12.9.38-		*						
Hpt'Stuf.							4.1.10				
Stubaf.	20.4.40										
O'Stabaf.											
Staf.											
Oberf.						SS-Z.A. 158 662	Julleuchter *				
Brif.						Winkelträger *	SA-Sportabzeichen * br.				
Gruf.						Coburger Abzeichen	Olympia				
O'Gruf.						Blutorden	Reiterabzeichen				
						Gold. H. J.-Abzeichen	Fahrradabzeichen				
						Gold. Parteiaabzeichen	Reichssportabzeichen				
						Gauehrenzeichen v. Ostpr. *	D.L.R.G.				
						Totenkopfring	SS-Leistungsabzeichen				
						Ehrendegen					

SS- und Zivilstrafen:	Familienstand: verh. 21.12.35			Beruf: erlernt Dipl. Volkswirt.	jetzt SS-Führer	Parteitätigkeit: Arbeitgeber: Volksschule 4 Kl. Fach- od. Gew.-Schule Handelsschule Höhere Schule - Abitur Technikum Hochschule - Uni - 9 Sem. Fachrichtung: Jura + ver.pol. Dipl. Volkswirt 38
	Ehefrau: Eva Frank 18.3.15 Königsberg/P.					
	Mädchenname	Geburtstag und -ort				
	Parteigenossin:					
	Tätigkeit in Partei:					
	Religion: (ev.) gottgl.					
	K.A: 10.35					
	Kinder: m. w.					
	1. 24.4.37	4.	1. 16.7.38	4.		
	2.	5.	2. 3.3.42	5.		
3.	6.	3.	6.			
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Sprachen:	Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):	
				Führerscheine: III		
				Ahnennachweis:	Lebensborn: *	

Eidesstattliche Erklaerung

des

Johann Kollecker

Jch, Johann Kollecker, schwoere, sage aus und erklaere:

- 1.) Jch bin am 4.1.1910 in Wuerzburg geboren. Von 1920 bis 1929 besuchte ich in Leipzig das Realgymnasium, spaeter studierte ich in Leipzig, Jena und Koenigsberg/Pr. Rechts- und Staatswissenschaft und machte 1938 meine Diplompruefung. (Volkswirt)
- 2.) Am 1.Oktoper 1936 trat ich in die SS ein, meine Mitgliedsnummer war 280 009, die Parteimitgliedsnummer 215 710. Jn die Partei trat ich am 1.3.1930. Ferner war ich bis 1934 in der SA.
- 3.) Von 1936 bis 1939 und von 1941 bis 1942 war ich bei den SD-Aussenstellen in Koenigsberg/Pr., Salzburg und Wilhelmshaven beschaeftigt. Waehrend dieser Zeit war ich auch 2 Monate im Reichssicherheitshauptamt innerhalb des Amtes III taetig. Jm Januar 1938 versuchte ich, aus dem SD auszutreten, aber es gelang mir erst im Jahre 1942. 1938 wurde gegen mich eine Disziplinaruntersuchung eingeleitet und 1942 ein Verfahren vor dem SS Kriegsgericht zwecks Feststellung meiner politischen Einstellung. Jn diesem Verfahren trat besonders Obersturmbannfuehrer Theodor Christiansen gegen mich auf. ER sagte mir, dass der Weg aus dem SD nur ins KZ fuehre. Adolf Ott, der ebenfalls mein Vorgesetzter war, trat auch in diesem Verfahren gegen mich auf.
- 4.) Jch habe die Absicht, wenn mir Gelegenheit dazu gegeben wird,

5813

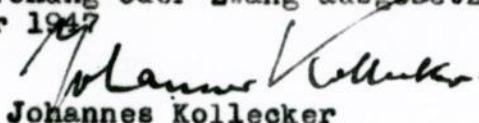
gegeben wird, meine gesamten Kenntnisse ueber diese Fuehrer dem Militaergericht zur Verfuegung zu stellen, da sich beide Leute waerend des Verfahrens in gemeiner Weise gegen mich geaeussert haben.

5.) Von der mir vorgelesenen Namenliste sind mir noch die folgenden Namen bekannt:

Eduard Heinze, der als Rechtsanwalt taetig war,
Albert Hartl, der die Kirchengeschaefte bearbeitete,
Spengler als Gruppenleiter und
Traut als Abschnittsleiter.

Jch weiss, dass die angefuehrten Leute SD-Aktivisten sind und in einzelnen Faellen schaefer als notwendig vorgegangen sind. Jch betrachte diese Leute als die geistigen Urheber innerhalb des SD. Kriminelle Einzelheiten ueber ihre Taetigkeit sind mir nicht bekannt, doch waere ich in der Lage mit Hilfe von Aktenmaterial Listen von Gefangenen oder Leute herbeizuschaffen, die Aussagen gegen diese Leute machen koennten.

Jch habe obige Erklaerung, bestehend aus 3 Seiten in deutscher Sprache gelesen und erklaere, dass es nach meinem besten Wissen und Glauben die volle Wahrheit ist. Jch hatte Gelegenheit, Aenderungen und Berichtigungen in obiger Erklaerung vorzunehmen. Diese Erklaerung habe ich freiwillig gemacht, ohne jedwedes Versprechen auf Belohnung und ich war keinerlei Drohung oder Zwang ausgesetzt.
Nuernberg, Germany, den 28. Januar 1947


Johannes Kollecker

Before me, Rolf Wartenberg, US Civilian, AGO identification number D-090064, Interrogator, Evidence Division, Office of Chief of

5814

Chief of Counsel for War Crimes, appeared Johannes Kollecker, to
me known, who in my presence signed the foregoing statement
(Eidesstattliche Erklaerung) consisting of 3 pages in the German
language und swore that the same was true on the 28.day of
January 1947, in Nuremberg,Germany.

Rolf Wartenberg
Rolf Wartenberg.

5815

1. Vermerk

Kollecker, dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, war nach eigenen Angaben in seiner eidesstattlichen Erklärung in den Jahren 1941 - 1942 für 2 - 3 Monate im Amt III (Deutsche Lebensgebiete) beschäftigt. 1936 - 1939 und 1941 - 1942 versah er seinen Dienst bei den SD-Aussenstellen Königsberg, Salzburg und Wilhelmshaven. In den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 wird er nicht genannt. Lt. DC-Unterlagen wurde er als RSHA-Angehöriger geführt.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Kollecker keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 10. März 1965

